

Der Mensch: aus Erde gemacht?

Aus "Aus kleinen Steinen..." von Kephas Petros Kleinstein¹

¹ © Copyright AARON-Edition, Postfach, CH-3004 Bern (Bezug daselbst). Aus "Aus kleinen Steinen...", Ausgabe (vereinsinternen Vorausgabe) vom 3.1.2006. Alle Rechte vorbehalten. Auszugsweises zitieren unter Quellenangabe erlaubt. Vervielfältigung des vorliegenden Kapitels zum privaten, nichtkommerziellen Gebrauch erlaubt. Gerichtsstand ist Bern (Schweiz).

Der Mensch: aus Erde gemacht?

"Im Schöpfungsbericht (1. Mose 2,7) steht, dass der Mensch aus Erde gemacht ist - eine allzu naive Vorstellung? Ganz und gar nicht!

Obwohl der Schreiber des Schöpfungsberichtes vor einigen tausend Jahren noch nicht in der Lage war, eine chemische Analyse der Mineralbestandteile des Menschen zu machen, trifft das Wort aus 1. Mose 2,7 *"Da bildete Gott, der Herr, den Menschen, aus Staub vom Erdboden..."* ins Schwarze.

Erst im späten 18. und frühen 19. Jahrhundert hat der Mensch chemische Techniken entwickelt, um das Protoplasma und die Mineralbestandteile zu analysieren. Verblüffend war das Ergebnis: *Der Mensch besteht aus dem gleichen Material wie der Staub der Erde!*

Die Mineralbestandteile eines 75 kg schweren Menschen sind: 43,5% Kalzium, 4,3% Chlor, 4,3% Natrium, 10,2% Kalium, 7,1% Schwefel, 1,4% Magnesium, 29,1% Phosphor, 0,1% Eisen und Spuren von Jod, Mangan, Silizium, Kupfer und anderen Mineralien. Daher stimmt also auch die Aussage: *"Denn du bist Staub und kehrst wieder zum Staub zurück"* (1. Mose 3,19b). Gott gab dem Menschen aber auch den "Odem des Lebens", und dieser ist unverweslich. ..."

Fazit: Was unternehmen die "aufgeklärten" Menschen nicht alles, um ihre Herkunft direkt von Gott zu verleugnen. Sind sie böse, dass Gott ihnen einen freien Willen gab und sie seither - ohne Gott oder mit einem selbst eingeführten - immer so sehr versagen? *Oder haben Sie, liebe evtl. noch nicht christlich „eingeweihte“ Leserin bzw. lieber Leser bisher obige Tatsache schon mal gelesen oder gehört? Kaum!*

Das könnte einen ja auf andere Gedanken und Wege bringen, oder? Aber eben: Menschen sind seit jeher Lügner (siehe Hitler, Stalin etc.) unterschiedlichen Grades und "Gott ist nicht ein Mensch, dass er lüge"! Die Lüge oder Halblüge (siehe gewisse Werbebotschaften; News etc.) verkauft sich besser als die harte, nackte, oft blossstellende Wahrheit...